

Evangelische Schulbünde beraten

Leitende Mitarbeiter aus dem Bundesgebiet bei zweitägiger Tagung

Königsfeld. Zu einem überregionalen Austausch über ihre Fachbereiche in Verwaltung, Personalwesen und Finanzen sind derzeit rund 30 leitende Mitarbeiter evangelischer Schulen aus dem gesamten Bundesgebiet in Königsfeld zusammengekommen.

»Diese mittlerweile 62. Wirtschaftskonferenz ist jedes Jahr eine geeignete Plattform für Fachberichte. Sie bietet eine solide Kommunikationsbasis und ist nicht zuletzt auch ein Ideengenerator«, sagt Wolfgang Schaible, Verwaltungsleiter der Zinzendorfschulen, die in diesem

Jahr Gastgeber der jährlichen Wirtschaftskonferenz der Arbeitsgemeinschaft evangelischer Schulbünde sind.

In der Arbeitsgemeinschaft sind über ihre verschiedenen Träger und Trägerverbände neben allgemeinbildenden auch berufliche Schulen und Förderschulen vertreten. »Wir wählen deshalb für die Wirtschaftskonferenz Themen aus, die für das gesamte Spektrum der Schularten und für Schulen aus allen Bundesländern interessant sind«, sagt der Vorstandsvorsitzende der Konferenz, Manfred Roß.

Datenschutz und Schulver-

waltung waren in diesem Jahr die Schwerpunkte des dreitägigen Kongresses, der nach 1998 bereits zum zweiten Mal an den Zinzendorfschulen tagt. Der erste Tag war der Mitarbeitervertretung gewidmet, »hierbei konnten wir feststellen, dass die Mitarbeitervertretungen in vielen Bereichen weit mehr als vom Gesetzgeber gefordert einbezogen werden«, berichtet Roß.

Das eng mit Referaten und Diskussionsrunden gefüllte Tagungsprogramm ließ dennoch Raum für einen Besuch in Villingen und das Kennenlernen der Zinzendorfschu-



Gastgeber Wolfgang Schaible (von links), Peter Wullenkord und der Vorsitzende der Wirtschaftskonferenz, Manfred Roß, neben der Zinzendorf-Büste.
Foto: Zinzendorfschulen

len, informieren diese in ihrer Pressemitteilung. Peter Wullenkord vom Landeskirchenamt der Evangelischen Kirche von Westfalen sei vom harmonischen Zusammenspiel von Tradition und Moderne am Königsfelder Schulwerk

beeindruckt gewesen, und Manfred Ross von der Evangelischen Schulstiftung in Bayern habe die Ausstrahlung der Zinzendorfschulen gelobt: »Es ist ein besonderer Schulstandort mit einer tollen Mischung verschiedener Schulen.«